



Dieses Protokoll geht an:

- die Elterndelegierten
- die Schulleitung
- die Delegierten der Lehrpersonen
- die Volksschulleitung (D. Ilg)
- die Schulratspräsidentin (L. Gauck)

Beschlussprotokoll der Elternratssitzung vom 31. Januar 2022

Datum: Montag, 31. Januar 2022

Zeit: 19:30 bis 20:45 Uhr

Ort: Durchführung via ZOOM

1. Begrüssung

Anna Chiquet begrüsst alle Anwesenden zur heutigen Elternratssitzung und bedauert, dass die Sitzung nicht vor Ort stattfinden kann.

2. Protokoll vom 25. Oktober 2021

Korrektur Traktandum Gastreferat: Die korrekte Mailadresse von Stephanie Abgottspon des Schulpsychologischen Dienstes (SPD) lautet Stephanie.Abgottspon@bs.ch
Das zuletzt durch Anna Chiquet verschickte Protokoll ist bereits entsprechend korrigiert und wird genehmigt.

3. Traktandenliste

Da die Sitzung nicht vor Ort stattfinden kann, findet der Austausch auf Klassenstufe nicht statt. Die Traktandenliste wird entsprechend angepasst und genehmigt.

4. Informationen aus dem Vorstand

Der Vorstand des Elternrates der Primarstufe Theodor hat eine Anfrage für einen Austausch zur Vernetzung an alle Elternrat-Vorstände im Kanton Basel-Stadt verschickt. Ein Treffen untereinander soll unter anderem dazu dienen, sich über Wissen und Erfahrungen zu Themen oder Problemen an Schulen auszutauschen, Synergien zu bilden und sich als übergeordnetes Gremium zu etablieren. Ein erstes Treffen wird im März 2022 stattfinden. Vom Vorstand der Primarstufe Gotthelf wird Silvia Riederer teilnehmen und anschliessend wieder informieren.

5. Bericht aus dem Schulrat

Claudia Stern informiert, dass ein nächstes Treffen in der kommenden Woche per Zoom stattfinden wird. Somit wird sie an der nächsten Sitzung wieder informieren.

6. Bericht aus der Bildungslandschaft

Claudia Stern berichtet, dass in den letzten Monaten einiges neu entwickelt wurde. An Weihnachten wurden Karten mit Informationen des QuaKiGo (**Quartier Kids Gotthelf**) an Anwohner:innen im Quartier verschickt. Zudem wurde eine Liedersammlung zusammengestellt und an alle Spielgruppen-Leitenden im Quartier verschickt. Diese Sammlung beinhaltet Lieder, welche in der Spielgruppe und im Kindergarten gesungen werden und so dem Kind den Übergang von der Spielgruppe in den Kindergarten erleichtern sollen. Im Frühjahr soll ein Treffen zwischen Spielgruppen-Leitenden und Kindergärtner:innen folgen. Da das Maskottchen des QuaKiGo ein Frosch ist, möchte jedem Kind ein Stofftier-Frosch übergeben werden, der sie von der Spielgruppe in den Kindergarten begleiten kann. Die Verantwortlichen des QuaKiGo haben sich bereits mit Textillehrpersonen getroffen und fleissig Frösche genäht. Eine weitere Idee ist es, dass Schüler:innen der 6. Klasse im Rahmen des Textilunterrichts mithelfen können. Sehr erwünscht ist auch die Mithilfe von Eltern. Neben der Unterstützung beim Nähen werden Stoffreste (mindestens Grösse A4) sowie lustige Knöpfe gesucht. Diese Materialien können in der Kiste, welche im Windfang des LBO Mitteltrakts (Gebäude Schulleitung) steht, deponiert werden. Wer gerne beim Frösche-Nähen mithelfen möchte: Samstag, 30. April 22 10-12 Uhr (OLA).

Im Rahmen des Quartierflomis vom Sonntag, 15. Mai 22 werden neu auch auf dem Gotthelfplatz Aktivitäten stattfinden. So sollen sich auch Anwohner:innen vernetzen können, welche in bis anhin nicht so gut besuchten Strassen wohnen.

Im Rahmen von Bildungslandschaft ist die Projektgruppe auf das Projekt Brückenbauer:innen von HEKS gestossen. Brückenbauer:innen sind interkulturelle Vermittler:innen, welche für Fremdsprachige eine Sprach- und Wissensbrücke (auch in schulischen Fragen) in der entsprechenden Heimatsprache bilden sollen. Dem Projekt wurde mehr Geld zugesprochen, so dass das Angebot über ganze Stadt ausgebaut werden kann. Frau Irene Zwetsch wird das Projekt an der nächsten Elternratssitzung kurz vorstellen.

7. Informationen aus der Schulleitung

Philip Kaeser informiert, dass für Donnerstag, 25. Februar 22 um 10.30 Uhr (Kindergarten) und Freitag, 24. Februar 22 um 11 Uhr (Primarschule) die Schulfasnacht geplant ist. Die Schulleitung hat grundsätzlich bereits jetzt die Erlaubnis erhalten, die Schulfasnacht mit Schutzkonzept durchzuführen. Es bedarf keiner Bewilligung, jedoch dürfen sich jeweils nicht mehr als 300 Personen in einem Gebiert aufhalten. Für eine definitive Zusage des Anlasses wird noch abgewartet, welche Regelungen die Regierung für die „richtige“ Fasnacht erlässt. Daher werden noch genauere Informationen zur Organisation folgen. Die Teilnahme an der Fasnacht ist immer freiwillig und wird den Klassenlehrpersonen überlassen.

Der Velo-Flick- und Putztag am 2. April 22 kann wie geplant stattfinden (Maskenpflicht). Der offene Spiel-Samstag am 5. Februar 22 im OLA musste leider abgesagt werden. Als Alternative sind alle herzlich eingeladen, den Pumptrack auf dem Gotthelfplatz zu nutzen.

Zum Thema Corona berichtet Philip Kaeser, dass die (erweiterte) Maskentragpflicht ein leidiges Thema ist und für alle eine nicht einfache Situation bedeutet. Die Lehrpersonen versuchen den

Unterricht möglichst oft nach draussen zu verlegen und so Pausen beim Maskentragen zu schaffen. Die Schule hat zusätzliches Material besorgt, damit z.B. der Turnunterricht oft draussen stattfinden kann. Das Anliegen, dass die Notwendigkeit der Massnahmen laufend überprüft wird, wurde beim Erziehungsdepartement deponiert. Bezüglich der wöchentlichen Speicheltests wird nach den Faschnachtsferien kein Depooling-Tag mehr stattfinden müssen. Das Testverfahren wird so angepasst, dass bei einem positiven Klassenpool die Möglichkeit bestehen wird, direkt nachzutesten. Geplant ist, dass das Resultat spätestens in der Nacht auf Mittwoch direkt von der Firma SRS-Medikal kommuniziert werden kann und so kein Schultag mehr ausfallen muss. Für das geplante Testverfahren wird von den Eltern eine Online-Registration per QR-Code notwendig sein.

Bei der anschliessenden Fragenrunde kommt zur Sprache, dass für einzelne Eltern die Zuständigkeiten bei einem positiven Klassenpool unklar sind sowie die Kommunikation kompliziert erscheint. Philip Kaeser weist darauf hin, dass die Schulleitung und die Klassenlehrpersonen aus Datenschutzgründen keine Namen von Erkrankten nennen dürfen.

Ausserdem kommt die Frage auf, ob vollständig geimpfte Kinder auch bei den Speicheltests mitmachen müssen. Da an den Schulen zurzeit eine Testpflicht besteht, müssen alle Kinder und Lehrpersonen (auch geimpfte und geboosterte) mitmachen, welche in den letzten sechs Monaten nicht an Corona erkrankt sind.

Die Anmeldung für genesene Kinder für das neu geplante Testverfahren mittels QR-Code kann zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Sobald die Umstellung im Testverfahren erfolgt ist, wird der entsprechende QR-Code für die Registration auch auf der Homepage der Schule Gotthelf zu finden sein.

Die Schulleitung bedankt sich auf diesem Weg bei allen Eltern, welche ihre Kinder bei Symptomen ausserhalb des wöchentlichen Pooltests testen lassen, da sich dadurch positive Klassenpools vermeiden lassen. Die Eltern sprechen der Schulleitung einen grossen Dank für den geleisteten Mehraufwand aus!

Die eduBS-Books wurden nun in allen 5. und 6. Klassen abgegeben. Über die Klassenlehrpersonen wurden den Kindern und den Eltern die entsprechenden Nutzungsbestimmungen übergeben, welche durchgelesen und unterschrieben werden mussten. Die Regeln im Umgang miteinander (Netiquette) wurden in den Klassen ausführlich besprochen. Die Lehrpersonen sowie auch die Schulleitung sind froh um Hinweise, falls diese nicht eingehalten werden sollten. Wenn die Nutzung des eduBS-Books zu Hause zum Problem werden sollte, empfiehlt Philip Kaeser (auch im Hinblick auf die Sekundarschule) gemeinsam mit dem Kind nach Lösungen zu suchen. Zur Information aller Eltern sind die Nutzungsbestimmungen und die Netiquette dem Protokoll beigelegt.

8. Arbeitsgruppen

Der Vorstand möchte die Arbeitsgruppen, neue und alte, wieder in Schwung zu bringen. Dafür wird am Donnerstag, 17. Februar von 19-20 Uhr ein Kick-Off-Treffen organisiert. Dieses Treffen ist für alle, die schon in einer Arbeitsgruppe tätig sind, sich eingeschrieben haben oder die sich gerne engagieren möchten, aber noch nicht wissen wo. Auch interessierte Eltern ausserhalb des Elternrates sind herzlich willkommen teilzunehmen. Es bestehen zurzeit die AG Sicherheit auf dem Schulweg, die AG Gestaltung Pausenplatz, die AG Velo-Flick-und Putztag, die AG MIKEiG (Mediennutzung) und die AG Bildungslandschaft/OLA. Das nächste Treffen der AG Bildungslandschaft/OLA findet am Donnerstag, 17. Februar 22 statt. Interessierte für diese Arbeitsgruppe können sich direkt an Claudia Stern claudia.stern@bs.ch wenden. Ansprechperson des Vorstandes betreffend Arbeitsgruppen ist Barbara Piatti piatti@barbara-piatti.ch.

9. Termine

17.02.2022	Kick-Off-Treffen Arbeitsgruppen
02.04.2022	Velo-Flick- und Putztag
30.04.2022	OLA und Frösche nähen
15.05.2022	Quartierflomi
16.05.2022	3. Elternratssitzung Schuljahr 2021/2022

Für das Protokoll
Der Vorstand / Februar 2022